

MEDIENINFORMATION

Elektrizitätswerk Obwalden

EWO investiert in ein sicheres Obwaldner Stromnetz

Kerns, 15. April 2026

Eine zuverlässige und sichere Stromversorgung hat für das Elektrizitätswerk Obwalden (EWO) höchste Priorität. Mit Investitionen von 8 bis 10 Millionen Franken pro Jahr stärkt das EWO gezielt den Netzausbau. Zusammen mit einem professionellen Unterhalt und der kontinuierlichen Modernisierung der Netzinfrastruktur sorgte der regionale Energieversorger auch 2025 für eine stabile Versorgung.

Das EWO versorgt den Kanton Obwalden mit Strom. Die Kraftwerke bilden dabei das Herz der elektrischen Energieversorgung, das Stromnetz mit seinen Anlagen und Leitungen die Adern. Damit die Energie zuverlässig zu den rund 28'500 Kundinnen und Kunden gelangt, sind ein sorgfältiger Unterhalt sowie gezielte Netzinvestitionen unerlässlich. Die Instandhaltung der Kraftwerke und die fachgerechte Wartung der Leitungen und Anlagen sichern das Obwaldner Stromnetz. Mit jährlichen Investitionen von 8 bis 10 Millionen Franken werden unter anderem Trafostationen erneuert und der Ausbau des Verkabelungsgrades gezielt vorangetrieben. «Das EWO investiert auch in diesem Jahr in nachhaltige Versorgungsprojekte», blickt Thomas Baumgartner, Vorsitzender der Geschäftsleitung voraus.

Generationenprojekte für die Region

Die Versorgungssicherheit bildet den Kernauftrag des EWO. Ziel ist es, insbesondere in dicht bebauten Gebieten sowie im Rahmen von Netzerneuerungen den Anteil erdverlegter Kabel kontinuierlich zu erhöhen. «Ein aktuelles Beispiel ist die geplante Verlegung der Freileitung in Alpnach», ergänzt Baumgartner. Im Kanton Obwalden tragen heute bereits 74 Prozent der Leitungen in Form von Kabeln zur Versorgungssicherheit bei. Deren Unterhalt ist deutlich einfacher als jener von Freileitungen.



Ein EWO Netzelektriker beim Unterhalt von Freileitungen.

Zudem reduziert die unterirdische Leitungsführung das Risiko von witterungs- und umweltbedingten Schäden. Ein weiteres zentrales Zukunftsprojekt ist das geplante Pumpspeicherkraftwerk zwischen Sarnersee und Lungernersee. Mit dem gestarteten Vorprojekt schafft das EWO die Grundlage, um erneuerbare Energie künftig flexibel zu speichern und Versorgungsspitzen auszugleichen. «Ein Generationenprojekt, das die Versorgungssicherheit langfristig stärken wird», so Thomas Baumgartner.

Zahlen und Fakten 2025

Das EWO und seine Tochtergesellschaft EWO Gebäudetechnik AG schlossen das vergangene Geschäftsjahr mit einem Umsatz von 109.96 Millionen Franken und einem Gewinn von 9.99 Millionen Franken erfolgreich ab. Der Kanton Obwalden und seine Gemeinden erhalten daraus eine Gewinnausschüttung von 6.45 Millionen Franken. Als Energiedienstleister engagiert sich das EWO zudem für die regionale Bevölkerung und unterstreicht dies unter anderem mit vergleichsweise tiefen Strompreisen. So belegte das EWO im Jahr 2025 den 4. Rang unter allen Kantonen der Schweiz.

Regionale Verankerung

Mit einer Wertschöpfung von 35.36 Millionen Franken leistete das EWO im Jahr 2025 einen wesentlichen Beitrag zur regionalen Wirtschaft. Darin enthalten ist unter anderem die Vergabe von Aufträgen an Unternehmen im Kanton Obwalden im Umfang von 9.06 Millionen Franken. Ein weiterer Ausdruck der regionalen Verankerung ist die Ausbildung von mehr als 30 Lernenden in 10 verschiedenen Lehrberufen.

Fragen beantwortet Ihnen:

Thomas Baumgartner, Vorsitzender der Geschäftsleitung

☎ 041 666 51 81

✉ thomas.baumgartner@ewo.ch

Über das Elektrizitätswerk Obwalden (EWO)

Das Elektrizitätswerk Obwalden (EWO) ist das führende Energiedienstleistungsunternehmen im Kanton Obwalden. Mit der Produktion und Verteilung von Elektrizität und Wärme aus vorwiegend erneuerbaren Energiequellen und der leistungsfähigen Versorgung mit Datennetzen fördert das EWO die Lebensqualität und die regionale Volkswirtschaft. Das EWO versteht sich aber auch als kompetenten Dienstleister, innovativen Partner, verantwortungsvollen Arbeitgeber und Motor der regionalen Entwicklung. Den Kundinnen und Kunden steht das EWO mit kompetenter Produktberatung und Dienstleistungen für Dritte gerne als Partner zur Seite. Zudem unterstützt das EWO Private, Hausbesitzer und Unternehmen aktiv beim Energiesparen mit verschiedenen Energieeffizienzprogrammen. Die 100-prozentige Tochtergesellschaft EWO Gebäudetechnik AG bietet zudem Gesamtlösungen in der Gebäudetechnik an. Das EWO ist ein öffentlich-rechtliches Unternehmen im Besitz des Kantons Obwalden und seiner sieben Einwohnergemeinden. Beide Unternehmen beschäftigen insgesamt über 180 Mitarbeitende und bilden im Rahmen von EWO FUTURE mehr als 30 Lernende in zehn verschiedenen Berufen aus. ewo.ch